

Christliche Erinnerung
an den wohlgeborenen Herrn
Josef Veider,
geboren zu Hopfgarten am 11. März 1811,
gestorben am 18. November 1881
und an dessen Kinder
Maria,
geboren zu Hopfgarten am 7. September
1843, gestorben am 16. April 1872,
Johann,
geboren zu Hopfgarten am 5. Februar
1848, gestorben am 14. März 1884,
Josef,
geboren zu Hopfgarten am 8. Februar 1841,
gest. nach kurzen schweren Leiden zu Pfalsch-
berg in Kärnten am 15. Juni 1887.
Alle versehen mit den Tröstungen unserer
hl. Religion.

Sie ruhen im Frieden!
Die Seelen der Gerechten sind in der
Hand Gottes. Cap. 3. 1.

Zur frommen Erinnerung
im Gebete
an
Ursula Witwe Veider,
geb. Blasnig,
am Wirt in Hopfgarten, Iseltal,
welche im 90. Lebensjahre nach
Empfang der heil. Sterbsakra-
mente am 16. September 1909
selig im Herrn verschied.
Du gingest stets so froh und gern
Tagtäglich hin ins Haus des Herrn.
Ruh' Mutter, aus, ruh' sanft und leise
Von neunzigjähriger Lebensreise.

Gelobt und gepriesen sei das
heiligste Herz und das kostbare
Blut Jesu im heiligsten Altars-
sakrament!
(300 Tage Ablass.)

Bilder u. Druck der Preßv.-Druckerei,
Brigen.

Christliche Erinnerung zum Gebete
für die Seele des Herrn
Josef Veider,
Volkschullehrer zu Pfalschberg in Kärnten,
welcher am 8. Februar 1841 zu Hopfgarten,
Deferegggen, Tirol, geboren, nach kurzem
Krankenlager mit den heiligen Sterbsakra-
menten versehen, zu Pfalschberg in Kärnten
am 15. Juni 1887 gestorben ist.

Er ruhe im Frieden!
Von Weib und Kindern ruft mich ab,
O Herr! Dein Will' geschehe!
Ich ruhe nun im stillen Grab,
Doch jenseits ich nun stehe:
Herr! schütze Weib und Kinder hier,
Und führe sie, — die Meinen,
Durch dieses Leben hin zu Dir,
Dass wir uns dort vereinen.
Hienieden ist ja doch kein Glück,
Kein bleibendes, auf Erden;
Eru'm richtet dorthin Eueren Blick,
Wo Wahres Euch laun werden!

Mein Jesus, Barmherzigkeit!
(100 Tage Ablass.)

Druck von Fel. Rauch in Innsbruck.

Zur frommen Erinnerung im Gebete
für die Seele der wohlgeachteten Frau
Marianna Veider geb. Unterlercher,
Lehrerswitwe und gew. Junerbäuerin
in Hopfgarten (Def.),
welche nach einem vielbewegten Leben im hohen
Alter von 80 Jahren, nach kurzer, aber schmerz-
voller Krankheit, mit erbaulicher Geduld, versehen
mit den hl. Sterbsakramenten, unter dem Vets-
tande ihres geistlichen Sohnes, am 20. Dezember
1921 selig im Herrn verschieden ist.

R. I. P.
Ob auch dem Herrn wir danken müssen,
Dass lang er uns die Mutter gab,
Zu früh noch ward sie uns entzissen,
Zu bald wir seh'n an ihrem Grab.
Ach, Mutterlieb' vermehrt man immer,
Auch wenn man längst kein Kind mehr ist.
Das Mutterherz verschmerzt man nimmer,
Der Mutter Bild man nie vergisst.

Mein Jesus, Barmherzigkeit!
(100 Tage Ablass.)

Bilder und Druck von J. G. Mähl in Wien.

Josef Veider	Maria Veider	Johann Veider	Ursula Blasnig, verehel. Veider	Josef Veider	Marianna Unterlercher (Unterhanser)
*11.03.1811 †18.11.1881	*07.09.1843 †16.04.1872	*05.02.1848 †14.03.1884	*11.04.1820 †16.09.1909	*08.02.1841 †15.06.1887	*11.11.1842 †20.12.1921

Christliche Erinnerung
an Herrn
Georg Veider,
welcher geboren zu Hopfgarten in Defe-
reggen am 27. Februar 1852, nach län-
geren schweren Leiden, versehen mit den
hl. Sterbsakramenten, am 26. April 1890
selig im Herrn verschied.

Ihr weint, daß ich von Euch geschieden
So früh für Euch, so früh für mich;
Doch nein: ich leb' ja nun im Frieden,
O Geliebte weinet nicht um mich.
Nicht für die Welt ward ich geboren
Und nicht bestimmt für eitel Glück;
Zum Himmel hat mich Gott erforen,
Entzog mich darum Euren Blick.
Weint nicht, ich hab' nun ausgerungen,
Die ew'ge Klarheit leuchtet mir;
Zu Gott hat sich mein Geist geschwungen,
Wo ich euch lieb' noch mehr als hier.

Mein Jesus, Barmherzigkeit!
(100 Tage Ablass.)

J. G. MAHL'S BUCHDRUCKEREI IN LIENZ

Zur frommen Erinnerung im
Gebete
an Herrn
Jakob Veider,
Gastwirt in Hopfgarten, Iseltal,
welcher, am 18. Jänner 1854
geboren, nach Empfang der
heiligen Sterbsakramente am
31. August 1910 selig im Herrn
verschied.

R. I. P.
Du schiedest schnell. Im tiefsten Schmerz
Läßt du verwaist uns steh'n,
Nur ein Trost bleibt dem armen Herz:
Es gibt ein Wiederseh'n.

**Barmherziger Jesus, gib ihm die
ewige Ruhe!**
(7 Jahre, 7 Quadr. Ablass.)

Bilder der Druckerei Tyrolia, Brigen.

Christliche Erinnerung zum Gebete
für die Seele der wohlgeachteten Witwe
Maria Ortner, geb. Veider,
Bäuerin beim Oberfieger in Hopfgarten
(Deferegggen),
welche, geboren am 8. August 1871, nach erdul-
deter Operation im Spital zu Wien am 2. Jänner
1918, zwar unerwartet schnell, aber wohl vor-
bereitet und gottgegeben im Herrn entschlafen
ist. Ihr Leib wurde überführt und harret im
Friedhof der Heimat einer fröhlichen Auf-
erstehung entgegen. R. I. P.

Zu früh bist du von uns geschieden,
Weil wir dich liebten all' hienieden;
Doch Gottes Wille ist geschehen,
Um den wir alle Tage flehen.
So nehmen wir's als Prüfung an:
Was Gott tut, ist ja wohlgetan!
Nun bleibt uns noch der Liebe Pflicht,
Indem du sprichst: „Vergeßt mich nicht!“

Süßes Herz Jesu, sei meine Liebe!
Süßes Herz Maria, sei meine Rettung!

Zur frommen Erinnerung im Gebete
an den wohlgeachteten Herrn
Peter Veider
Kaufmann
welcher geboren zu Hopfgarten in Deferegggen,
am 1. Mai 1924 unerwartet schnell nach Empfang
der hl. Sterbsakramente in seinem 62. Lebens-
jahre in einem Sanatorium in Laibach seiner 3
Monate früher in Deferegggen verstorbenen Gattin
in ein besseres Jenseits folgte. Er ruht begraben
in Donzale in Jugoslawien, wo er viele Jahre
seines arbeitsreichen Lebens verbrachte.

Er ruhe im Frieden!
Herr, gib Frieden seiner Seele,
Nimm sie auf zum ew'gen Licht,
Schenk' Erbarmen ihr und jähle,
Vater ihre Mängel nicht.
Ach, durch Jesu bitt'res Leiden
Und Mariens herben Schmerzen,
Vater, nimm zu ew'gen Freuden
Seine Seele himmelwärts.

**Heiligstes Herz Jesu, ich vertraue
auf dich!**
(300 Tage Ablass.)
Süßes Herz Jesu, sei meine Liebe!
(300 Tage Ablass.)

Bilder und Druck von J. G. Mähl (Hans Mähl)
in Wien.

Zur frommen Erinnerung im Gebete
an den wohlgeachteten Herrn
Peter Veider
Kaufmann
welcher geboren zu Hopfgarten in Deferegggen,
am 1. Mai 1924 unerwartet schnell nach Empfang
der hl. Sterbsakramente in seinem 62. Lebens-
jahre in einem Sanatorium in Laibach seiner 3
Monate früher in Deferegggen verstorbenen Gattin
in ein besseres Jenseits folgte. Er ruht begraben
in Donzale in Jugoslawien, wo er viele Jahre
seines arbeitsreichen Lebens verbrachte.

Er ruhe im Frieden!
Herr, gib Frieden seiner Seele,
Nimm sie auf zum ew'gen Licht,
Schenk' Erbarmen ihr und jähle,
Vater ihre Mängel nicht.
Ach, durch Jesu bitt'res Leiden
Und Mariens herben Schmerzen,
Vater, nimm zu ew'gen Freuden
Seine Seele himmelwärts.

**Heiligstes Herz Jesu, ich vertraue
auf dich!**
(300 Tage Ablass.)
Süßes Herz Jesu, sei meine Liebe!
(300 Tage Ablass.)

Bilder und Druck von J. G. Mähl (Hans Mähl)
in Wien.

Georg Veider	Jakob Veider (Dorfwirt)	Maria Veider, verehel. Ortner (Oberfieger)	Peter Veider
*27.02.1852 †26.04.1890	*18.01.1854 †31.08.1910	*08.08.1871 †02.01.1918	*04.01.1862 †01.05.1924



†
Gedenket im Gebete
unseres unvergesslichen Vaters
Josef Veider
Bauer zu Juner in Rajach, Hopfgarten.
Er hat nach einer schweren Lungenentzündung,
versehen mit den hl. Sterbesakramenten, ganz
zufrieden und ergeben in den göttlichen Willen,
unter dem Beistande seines geistlichen Sohnes,
am 17. November 1937 im 65. Lebensjahre sein
arbeitsreiches Leben dem ewigen Schöpfer
zurückgegeben.
Er ruhe im Frieden!
Ach, das Scheiden war so schwer
Bei unsres Vaters Sterbestund!
In aller Augen war zu lesen,
Daß er ein guter Mensch gewesen.
Und alle Leute liebten ihn
Und drängten sich zum Sarge hin.
Ruhe aus in Gottes Frieden,
Aus von allem Weh hienieden,
Daß das Leben dir beschieden!
O gutes, edles Vaterherz!
„O weinet nicht, ihr meine Lieben!“
So ruft er uns vom Himmel nieder.
Bald werdet ihr den guten Vater
Freudestrahlend wiederseh'n.
O schaut empor zum ew'gen Vater,
Wie er so gütig ist mit mir!
Ihr aber folget meinen Lehren,
Die ich als Vater euch gegeben.
Heiligstes Herz Jesu, ich vertraue auf dich!
(Je 300 Tage Ablass).
Bilder und Druck: Mahl, Lienz.

Josef Veider †



Christliche Erinnerung
an unsere liebe Mutter
Maria Veider
geb. Blaßnig.
Geboren in Hopfgarten i. Def. am 19. Sep-
tember 1875, ist sie nach einem überaus
arbeitsreichen, christlichen Leben, nach langer
Krankheit, oftmals gestärkt mit den heiligen
Sakramenten, am 19. Oktober 1952 selig im
Herrn verschieden.
Unsere Mutter ist nicht mehr,
Der Platz im Heimathaus ist leer.
Nur Arbeit kanntest du im Leben.
Schlicht und anspruchslos dein Sinn.
Himmelwärts war stets dein Streben
Und dieses war auch dein Gewinn.
Hört, ihr Kinder, vom Himmel dort
Könt tröstend noch der Mutter Wort:
„Ihr wißt es ja, wo ich jetzt bin,
O strebt auch ihr nur stets dahin!“

Christliche Erinnerung
an unsere liebe Mutter
Maria Veider
geb. Blaßnig.
Geboren in Hopfgarten i. Def. am 19. Sep-
tember 1875, ist sie nach einem überaus
arbeitsreichen, christlichen Leben, nach langer
Krankheit, oftmals gestärkt mit den heiligen
Sakramenten, am 19. Oktober 1952 selig im
Herrn verschieden.
Unsere Mutter ist nicht mehr,
Der Platz im Heimathaus ist leer.
Nur Arbeit kanntest du im Leben.
Schlicht und anspruchslos dein Sinn.
Himmelwärts war stets dein Streben
Und dieses war auch dein Gewinn.
Hört, ihr Kinder, vom Himmel dort
Könt tröstend noch der Mutter Wort:
„Ihr wißt es ja, wo ich jetzt bin,
O strebt auch ihr nur stets dahin!“



Kaspar Veider †

†
Christliche Erinnerung im Gebete
für die Seele meines lieben Gatten,
unseres guten Vaters, des wohl-
geachteten Herrn
Kaspar Veider
Hilfstierarzt und Viehhändler
in Hopfgarten
welcher nach kurzem Leiden, versehen
mit den heil. Sterbesakramenten, am
5. Dezember 1962 in seinem 87. Lebens-
jahre selig im Herrn verschied.
Er ruhe im Frieden!
Nicht viele Worte, sondern tatkräftige
Hilfsbereitschaft für seine Mitmenschen
zeichneten sein Wesen. Dafür wird ihm
der Herrgott den gerechten und blei-
benden Lohn gegeben haben.
An alle, die ihn kannten ergeht die
Bitte, seiner im Gebete zu gedenken,
damit die Zeit der Läuterung möglichst
abgekürzt werde.
Ach, Vater, bist von uns geschieden.
Betrauert von deinen Lieben hienieden,
Gottesvater Güte vergelte alles dir,
Was du uns warst auf Erden hier.
Jesus, Maria und Josef!
(300 Tage Ablass)
Druck: Mahl, Lienz

Josef Veider

*28.02.1873 †17.11.1937

Maria Blaßnig (Greener)

*19.09.1875 †19.10.1952

Veider Kaspar (Forstheim)

*29.03.1876 †05.12.1962



†
Opfert und betet
für die Seele des hochw. Herrn
Ludwig Veider
Pfarrer in Abfaltersbach
und Ehrenbürger von Obertilliach
Er war geboren in Hopfgarten i. Def.
am 27. Juli 1881, wurde 1905 zum
Priester geweiht. Als Kooperator wirkte
er eifrig in Weittel, Mühlwald, Te-
renten, Taisten, Sillian, Lavant, St.
Johann in Albn und St. Lorenzen.
1922 kam er als Pfarrer nach Ober-
tilliach, wo er 13 Jahre lang zum
Besten der ganzen Pfarr-Gemeinde
wirkte. 1935 wurde er Pfarrer von
Abfaltersbach, 1936 traf ihn ein Schlag-
anfall, von dem er sich nie mehr ganz
erholte. Am 24. Juli 1938 überraschte
ihn ein zweiter, schwerer Schlaganfall
während des Gottesdienstes. Noch am
Nachmittag desselben Tages gab der
gute, leutselige Seelenhirte seine wohl-
vorbereitete, durch die hl. Delung ge-
stärkte Seele dem ewigen Vater zurück.
Seine Leiche wurde am 27. Juli im
Heimatsriedhofe von Mitbrüdern und
Volk beigesetzt.
„Ich bin überzeugt, daß die Leiden
dieser Zeit nicht zu vergleichen sind
mit der künftigen Herrlichkeit, die an
uns offenbar werden wird.“
(Hl. Paulus).

Pfarrer Ludwig Veider

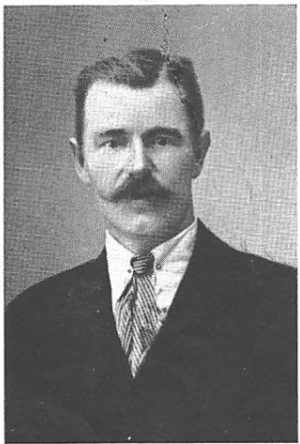
*27.07.1881 †24.07.1938



†
Um ein
Vaterunser
bittet die Seele der
Philomena Veider
langjährige Wirtschaftlerin bei ihrem
geistlichen Bruder
Geboren in Salschberg in Kärnten am 19. Sep-
tember 1877. Gestorben in ihrer Heimat in
Hopfgarten am 10. Jänner 1944. Getröstet mit
den heiligen Sakramenten war sie in ihrer
Krankheit ein Muster der Geduld.
R. I. P.
Ach, was find die Erdenfreuden,
Was des Lebens Ruhm und Glanz,
Raum begonnen, folgen Leiden,
Winket schon der Totenkranz.
Wer weiß, wie bald auch dich zur Gruft
Der Herrgott aus dem Leben ruft;
D'rum halte dich zu jeder Zeit
Auf Tod und Ewigkeit bereit!
Kirchengebet: „O gekreuzigter Jesus, der du
am Kreuze die Arme ausgestreckt halt, um alle,
die an dich glauben, auf dich hoffen und dich
lieben, in dieselben liebend einzuschließen; um-
fasse auch die Seele deiner Dienerin Philomena
und führe sie ein zu deiner ewigen Anschauung.
Amen.“
Druck: Mahl, Lienz

Philomena Veider

* 19.09.1877 †10.01.1944



Emil Veider †

†
Um ein Vaterunser
bittet die Seele des Herrn
EMIL VEIDER
Tischlermeister in Hopfgarten i. Def.
welcher geboren am 21. Juli 1883,
nach langem, schwerem Leiden,
versehen mit den heiligen Sterbe-
sakramenten, am 4. November 1958
selig im Herrn verschied.
Er ruhe im Frieden!
Ruhe sanft in heil'gem Frieden,
In des Grabes kühler Gruft,
Schlumm're, bis auch uns hienieden
Gott zu dir hinüber ruft.
Bist du auch von uns geschieden,
In unserm Herzen lebst du fort,
O denk an uns am Throne Gottes
Und sprich für uns ein bittend Wort.
Jesus, Maria, Josef!
(300 Tage Ablass)
Heiliges Herz Jesu,
ich vertraue auf dich!
(100 Tage Ablass)
Druck: Mahl, Lienz

Emil Veider (Juner in Dölach)

*21.07.1883 †04.11.1958



Gedenket im Gebete
an unseren lieben Vater, Schwiegervater,
Groß- und Urgroßvater, Bruder, Schwager
und Onkel, Herrn

Ludwig Veider

Altbauer zu Juner

welcher geboren am 23. November 1902 in Hopfgarten i. D. und nach langem schweren Leiden, versehen mit den heiligen Sterbesakramenten am 5. Juli 1991 selig im Herrn verschied.

Er ruhe in Gottes Frieden!

Liebe war dein ganzes Leben,
Sorg' und Müh' dein täglich Brot,
was den Deinen du gegeben,
weiß allein der liebe Gott.
Doch wir Kinder wissen eines
als wir dich ins Grab gelegt:
solch ein Vaterherz wie deines
selten nur auf Erden schlägt.

Mein Jesus Barmherzigkeit!

Gottes Wille ist geschehen,
unser Trost ist Wiedersehen.

Druck: Mahl, Lienz



Gedenket im Gebete
der Frau

Ursula Veider

geb. Wahler
Junerbäuerin in Rajach

geboren in Dölach in Hopfgarten, am 13. Juli 1904, gestorben in Lienz, am 26. August 1987, im 84. Lebensjahr; begraben auf dem Ortsfriedhof Hopfgarten. Ein vorbildliches Leben ist zu Ende gegangen. Uns bleibt die christliche Hoffnung, daß dieses Leben nicht ausgelöscht, sondern nur verändert wurde.

O Herr, gib ihr die ewige Ruhe
und das ewige Licht leuchte ihr.
O Herr, laß sie ruhen in Frieden.

Ich sterbe, aber meine Liebe
zu euch stirbt nicht.
Ich werde euch vom Himmel aus lieben,
wie ich euch auf Erden geliebt habe.
Hl. Ambrosius



Christliche Erinnerung
an den wohlgeachteten Jüngling
Josef Veider
Sumerjohn zu Rajach in Hopfgarten
(Def.)

Er war geboren am 17. Dezember 1899, wurde schon mit 15 Jahren zu schwerer, aufreibender Kriegsarbeit an der italien. Front einberufen und hatte zeitlebens an den Folgen dieser Lieberanstrengung zu leiden. — Er starb nach kaum einjährigem, jedoch sehr schmerzlicher und mit ständiger Geduld ertragener Krankheit am 9. Mai 1926 wohl vorbereitet und gestärkt mit den hl. Sterbesakramenten, in seinem 27. Lebensjahre.

R. I. P.

frag' nicht: Warum so früh, so schnell
Mich nahm der Herr zu sich!
Es war zum Besten meiner Seel,
zum Warnungsruf für dich.
Dies zeigt einst beim Weltgericht
Dir klar der liebe Gott —
Dergiß mein im Gebete nicht,
Bereite dich zum Tod!

Es geschehe, werde gelobt und in Ewigkeit
hochgepriesen der gerechteste, höchste und lebenswürdigste Wille Gottes in allem! (Ablafgeb.)

Mein Jesus, Barmherzigkeit!

Jesus, Maria, Josef!

Bilder und Druck von J. G. Mahl (Joh. Mahl)
in Lienz.

Ludwig Veider

*23.11.1902 †05.07.1991

Ursula Wahler (Oberniggler)

*13.07.1904 †26.08.1987

Josef Veider

*17.12.1899 †09.05.1926



Gedenket im Gebete

an unsere gute Mutter, Großmutter,
Urgroßmutter und Schwester, der Frau

Maria Ortner

Altbäuerin zu Patterer

welche nach langem, mit großer Geduld ertragenem Leiden, versehen mit den heiligen Sterbesakramenten, am 14. September 1984 in ihrem 83. Lebensjahr selig im Herrn verschied.

Sie ruhe in Gottes Frieden!

Wenn man die Mutter trägt zu Grabe,
die uns voll Liebe einst gelenkt,
verschlingt die Erd' die beste Habe,
von Gottes Güte uns geschenkt.
Der Glaub' jedoch zeigt ew'ges Leben,
die Hoffnung schauet himmelwärts;
und weinend spricht die Lieb ergeben:
»Ruh aus, du treues Mutterherz!«

Mein Jesus Barmherzigkeit!



Gebeugt von Arbeit und Sorgen,
schlumm're sanft
bis zum Auferstehungsmorgen!

mahl Druck Lienz - Foto: Dina Mariner



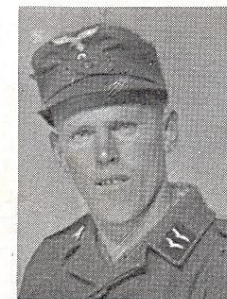
Die Seele des

Kaspar Veider

Soldat an der russischen Front
bittet um frommes Gedenken im Gebete.
Er war am 6. Jänner 1908 in Hopfgarten in Deferegggen geboren. Als treuer Soldat diente er längere Zeit im Kriege. Am 21. Februar 1944 war ihm noch ein freudiges Wiedersehen in seiner geliebten Heimat gegönnt. Schwer war seine Krankheit, geduldig wie ein Held ertrug er sie. Am 3. März 1944 berief der Herrgott diese treue, gottergebene Soldatenseele auf Urlaub in die ewige Heimat ab.
Gestorben im Lazarett in Lienz am 3. März 1944.
Begraben in Hopfgarten in Deferegggen am 6. März 1944.
R. I. P.

Jesus, Maria, Josef!

Druck: Mahl, Lienz



Verwandte und Bekannte, betet für mich!

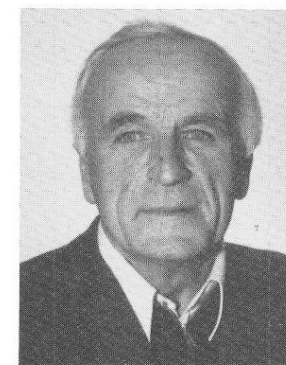
Jakob Veider

Geboren in Hopfgarten in Def. am 22. November 1911. Nach vierjährigem Kriegsdienst in Norwegen traf mich bei Kleinkapbach westlich von Danzig am 12. März 1945 ein feindliches Geschöß. Mein bester Kamerad schaufelte mir ein ruhiges Grab.

Es liegt in weiter Ferne
Ein still und einsam Grab,
Darin ein lieber Coter
Die Ruh' gefunden hat.
Ein junger braver Krieger
Starb hier nach hartem Streit
Und fand die Siegeskrone
In Himmels Herrlichkeit.

Herr, gib ihm die ewige Ruhe!
Und das ewige Licht leuchte ihm! Amen.

Druck: Mahl, Lienz



Gedenket im Gebet

unseres lieben Vaters,
Schwiegervaters, Großvaters, Bruders
und Onkels,

Herrn Veider Emil

welcher, mit den Sakramenten der
Kirche versehen, am 18. Jänner 1993
im 77. Lebensjahr,
zu Gott heimgegangen ist.

Er ruhe in Gottes Frieden!

Maria Veider, verehel. Ortner (Patterer)

*13.10.1901 †14.09.1984

Kaspar Veider

*22.04.1906 †21.02.1944

Jakob Veider

*22.11.1911 †12.03.1945

Emil Veider (Außerfrutsch)

*18.02.1916 †18.01.1993



Um ein Vaterunser
bittet
Marianna Ortner
geb. Veider
Bäuerin am Glanz in Hopfgarten i. Def.
welche nach kurzem, schweren Leiden, versehen mit den hl. Sterbesakramenten, am 15. März 1931 in ihrem 23. Lebensjahre unter dem Beistande des Pfarrers ihrem am 9. Jänner 1931 gestorbenen Kinde Hermine in die Ewigkeit nachfolgte.

Ein Engelein flog in den Himmel,
Dort fand es sein ewiges Glück,
Doch schaute es manchmal wie traurig
Zum Hause im Walde zurück.
Dann bat es den Vater der Welten:
„Mir ist um mein Mütterlein leid,
Das unten so bitterlich duldet;
O, ruf es zur Seligkeit!“
Gott hat ihm die Bitte erfüllt,
Wir knien in Tränen am Grab
Und klagen voll Sehnsucht und Trauer,
Zur schweigenden Hülle hinab.
Doch oben, über den Sternen,
In ewigem Jubel steh'n,
Vereinigt das Kind und die Mutter
Und winken: „Auf Wiederseh'n!“

Eucharistisches Herz Jesu, erbarme dich unser!
Mein Jesus, sei mir nicht Richter,
sondern Erlöser!
Jesus! Maria! Josef!
Druck: Wahl, Wienz.



Gedenket im Gebete
des hochwürdigen Herrn
Peter Veider
Pfarrer i. R. von Oberlienz

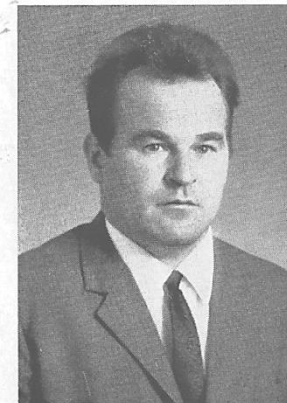


Der zu Gott Heimgegangene wurde am 27. Jänner 1909 als siebtes von 15 Kindern der „Juner“ Familie in Rajach, Hopfgarten i. D., geboren. Nach den Gymnasial- und Theologiestudien in Brixen wurde er am 29. Juni 1934 zum Priester geweiht. Als Kooperator wirkte er dann in Außervillgraten, Oberlienz, Obertilliach, als Kaplan in Huben. Nach dem Kriege betreute er als Pfarrer durch 5 Jahre die Gemeinde Kals. Vom 1. Oktober 1950 war er dann Pfarrer in Oberlienz, wo er voll Eifer 28 Jahre seiner Gemeinde seine Kräfte schenkte. Seine Krankheit zwang ihn, im Frühjahr 1978 auf die Pfarre zu verzichten und in den Ruhestand zu treten. Völlig unerwartet verschied er am 25. Juli 1979 in Oberlienz.

Der Verstorbene war ein vorbildlicher Priester: Fromm, gütig, hilfsbereit, offen und gerade in seiner Art, bescheiden in seinen Bedürfnissen, bis zuletzt bereit zum Einsatz seiner Kräfte für Christus und sein Reich.

Der Herr schenke ihm den ewigen Lohn!

Herr! Uns geht der Tod unseres Pfarrers Peter besonders nahe. Wir trauern, weil wir ihn verloren haben. Laß uns zugleich aber auch dankbar sein, daß wir ihn gehabt haben. Laß uns Trost finden in dem Gedanken, daß er uns weiter nahe ist.



Ferdinand Veider



Christliche Erinnerung im Gebete
an unseren unvergeßlichen Vater, Sohn und
Bruder, des Herrn

Ferdinand Veider

welcher nach längerem Leiden, versehen mit den heiligen Sterbesakramenten, am 24. November 1971, in seinem 41. Lebensjahre selig im Herrn verschied.

Er ruhe in Gottes Frieden!

Wie tief und schmerzlich ist die Wunde,
Die schonungslos der Tod uns schlug!
Wie schwer und bitter auch die Stunde.
Als man den Leib zu Grabe trug!
Laß uns Vater, deinen Segen,
Deiner Liebe teures Pfand,
Bis wir folgend deinen Wegen,
Einst dich schau'n im Heimatland!

**Heiligstes Herz Jesu,
erbarme Dich unser!**
(100 Tage Ablass)

Süßes Herz Jesu, sei meine Liebe!
(300 Tage Ablass)

Marianna Veider, verheh. Ortner (Glanz)

*01.09.1907 †15.03.1931

Pfarrer Peter Veider

*27.01.1909 †25.07.1979

Ferdinand Veider

*24.06.1931 †24.11.1971

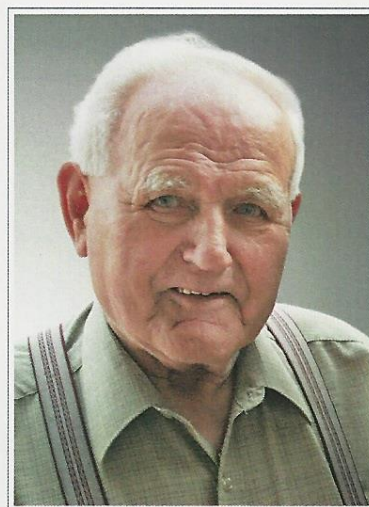


In Liebe und Dankbarkeit
gedenken wir
Herrn

Alfons Veider
„Alfonsen“

geb. am 27. Juli 1920
gest. am 30. Juli 2013

Er wird
in unseren Herzen weiterleben.



Du hast gelebt für deine Lieben,
all' deine Müh' und Arbeit war für sie,
guter Vater, ruh' in Frieden,
vergessen werden wir dich nie.



Alles hat seine Zeit,
es gibt eine Zeit der Freude,
eine Zeit des Schmerzes und der Trauer,
eine Zeit der Stille und
der dankbaren Erinnerung.



In Liebe und Dankbarkeit
an unsere liebe Nune

Frieda Veider
Juner

geb. am 13. Juni 1916
gest. am 30. Dezember 2002

Sie ruhe in Gottes Frieden

Alfons Veider

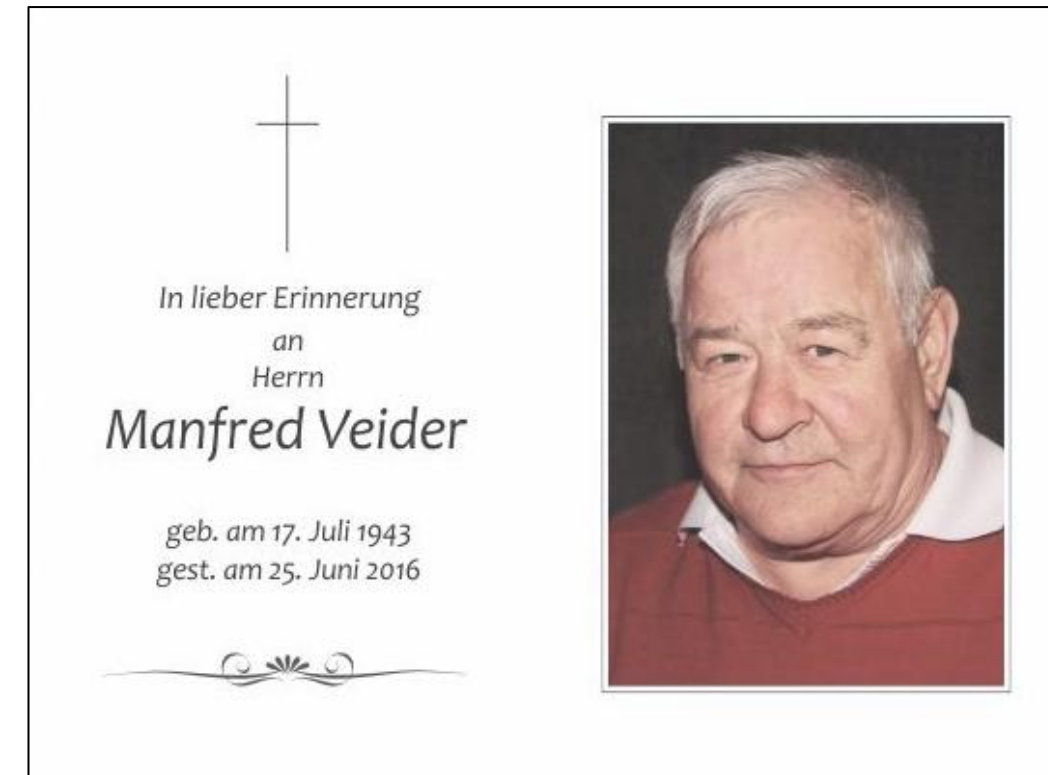
*27.07.1920 †30.07.2013

Frieda Grimm (Oberhanser), verheh. Veider

*13.06.1916 †30.12.2002



Elsa Veider, verehel. Blaßnig (Haus Alpenrose)
*22.12.1929 †06.01.2012



Manfred Veider
*17.07.1943 †25.06.2016



Helga Veider (Holzer in Lerch), verehel. Veider
*27.08.1964 †08.07.2003